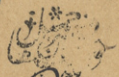


48937

34.30

Postkarte



u.a. Lepn is mir vollständig und
wichtig als Bericht; auch der
Reisbericht ist natürlich nicht
عزائي فقدم عزائي زي لافان.
Mit sehr großen Freuden

C. F. Lyboud

Herrn Prof. Dr. Ign. Goldziher

Budapest VII.

Kolló-utca 4

في
Wenn Sie von Tortuon: Si zagalmulaf
die Ausgabe Bulag 1289 besitzen
wäre ich für freundliche Zusendung
für ganz kurze Zeit dankbar
Die andern Drucke (Alex. 1284,
Cairo 1306. 1311) (22 v. Ibn Halwan's Kogad) ¹²⁸⁴
besitze ich.

Mrs. Prof. Dr. C. F. Lyboud, Tübingen

Tübingen 31. III 15.

L. Fr. Herzlichen Dank für letzte Karte und die eingehende, wohlwollende Besprechung von Fleischer's Briefen. Die falsche Angabe über Sal. Munk als Bruder W. Munks habe ich Meyers Konvers.-Lexikon entnommen; richtig in Allg. D. Progr. & Jewish Encyclopedia! Einzige Druckfehler können Sie, wenn Sie wollen, der D. Lit. zur Verfügung stellen:

XL l. XI & 78 f. Münster caestans; Coulain court zum l. Caulaincourt; das allererste Mal steht Fleischer auf Coulaincourt, später immer richtig Caulaincourt und selbst auf das erste und auf Korrigenda. 604 Gotischehen l. Gotischehen. (Lassen habe ich 7. 78 unvorsichtlich) - Vor einigen Tagen ist mir von Gotha Cod. arab. 643 (Kopie) (wahrscheinlich steht nicht anders gemüßigt) gekommen: es enthält offenbar das älteste Kalam سورة الفاتحة عبد العزيز النيسابوري

+ 333 = 1138 (Brockelm. I 374) Am Ruff folgen 2 folia, später noch 17: das folium 21 fol. (von 8 Kurrasen à 10 fol. = 20 fol.) Es betitelt die سورة الفاتحة in Aufzählung wie die älteste h. Ms. Arabien, Mitarbeiter ich glaube, es verdiente dies einst berühmte Werk eine Ausgabe, kennen Sie wohl noch andere Handschriften, oder Spuren des Verfassers, ausser bei H. 2 & 6. Arabica Nr. 105? Kolophon